



Ticket Kategorie a

- ✓ Die besten Plätze in der Tonhalle
- ✓ Prosecco in der Pause

U30 & Studierende

- ✓ Für alle unter 30 Jahren sowie Studierende
- ✓ 35.- für die Kat. c, d & e

Preise

Kategorie a	195.-	Kategorie d	90.-
Kategorie b	150.-	Kategorie e	60.-
Kategorie c	120.-	Kategorie f	35.-

CHF 35.- für Kinder bis 16 Jahre in Begleitung einer erwachsenen Person, gültig für die Kategorien b-f.

Jetzt Tickets sichern!



QR Code scannen oder unter: link.msg.ch/benefizkonzert

Billettkasse Tonhalle: Mo – Fr, 13.00 – 18.00 Uhr

Claridenstrasse 7, 8002 Zürich | T: 044 206 34 34

Tageskasse am 29.11.26, ab 9.30 Uhr geöffnet

Rollstuhlplätze

Direktkontakt für Rollstuhlfahrende und deren Angehörige:

Valeria Paradiso, veranstaltungen@multiplesklerose.ch / 043 444 43 32



Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft

Brandrietstrasse 31, 8307 Effretikon, T 043 444 43 43

info@multiplesklerose.ch, www.multiplesklerose.ch

IBAN CH04 0900 0000 8000 8274 9

Benefizkonzert

Mendelssohn & Tschaikowsky

Camerata Schweiz
Howard Griffiths, Dirigent

Alexandra Dovgan, Klavier
Ilva Eigus, Violine

Sonntag, 29. November 2026
Tonhalle Zürich



damit es besser wird



Schweizerische
Multiple Sklerose
Gesellschaft



Howard
Griffiths

www.howardgriffiths.ch

Der gebürtige Brite studierte am Royal College of Music in London. Seit 1981 lebt der erfolgreiche Dirigent in der Schweiz und ist Autor mehrerer ausgezeichneten Musikbücher für Kinder. Als Gastdirigent arbeitete er unter anderem mit dem WDR Sinfonieorchester Köln, dem London Philharmonic Orchestra und dem Orchestre National de France. Zehn Jahre lang leitete er das Zürcher Kammerorchester und war bis 2023 künstlerischer Leiter der Zürcher Orpheum Stiftung. Von 2007 bis 2018 war Howard Griffiths Generalmusikdirektor des Brandenburgischen Staatsorchesters. Die Förderung junger Musikerinnen und Musiker gehört seit vielen Jahren zu den Schwerpunkten seines Schaffens. Für seine ausserordentlichen Verdienste um das Musikleben wurde Howard Griffiths von Queen Elizabeth II. zum «Member of the British Empire» ernannt. Für seine künstlerische Arbeit in Brandenburg erhielt er zudem den Verdienstorden des Landes Brandenburg.



Alexandra
Dovgan

www.amcmusic.com

Alexandra Dovgan zählt zu den herausragenden Pianistinnen ihrer Generation. Grigory Sokolov bezeichnete ihr Spiel als «ein Wunder, das nichts Kindliches an sich hat». Rudolf Buchbinder verlieh ihr 2024 den «Prix Serdang». In Zürich trat sie bereits mehrfach in der Tonhalle auf. Beim Benefizkonzert erfüllt sich für sie ein Herzenswunsch: Gemeinsam mit ihrer langjährigen Freundin Ilva Eigus interpretiert sie Mendelssohns Konzert für Violine, Klavier und Streichorchester.

Ilva
Eigus

www.ilvaeigus.com



Die Violinistin Ilva Eigus gilt als eines der grössten Talente unserer Zeit. Bereits in jungen Jahren trat sie als Solistin mit renommierten Orchestern auf und gewann zahlreiche internationale Wettbewerbe. Ihr Spiel beeindruckt durch künstlerische Reife und technische Souveränität. Seit vielen Jahren verbindet sie mit Alexandra Dovgan eine enge musikalische Freundschaft, die sie nun gemeinsam in die Tonhalle Zürich führt.



Tonhalle Zürich

Sonntag, 29. November 2026

von 11.00 bis ca. 13.00 Uhr

Türöffnung um 10.30 Uhr

Programm

Begrüssung durch Patricia Monin, Direktorin der Schweiz. MS-Gesellschaft

1. Teil – Dauer 45 Min

Felix Mendelssohn Bartholdy
(1809 – 1847)

Konzert für Violine, Klavier
und Streichorchester d-Moll (1823)
Allegro – Adagio – Allegro molto

Solistinnen:

Ilva Eigus, Violine

Alexandra Dovgan, Klavier

Pause – Dauer 30 Min

2. Teil – Dauer 35 Min

Peter I. Tschaikowsky
(1840 – 1893)

Streicherserenade C-Dur op. 48
Pezzo in forma di sonatina
Andante non troppo – Allegro moderato
Walzer: Moderato
Élégie: Larghetto elegiaco
Finale (Tema russo)
Andante – Allegro con spirito

Zum Abschluss: Weihnachtlicher Ausklang

Leitung: Howard Griffiths | Orchester: Camerata Schweiz
